

# Leistungen



## Unser Ziel:

**so viel qualifizierte Pflege wie nötig,  
so viel Selbstständigkeit wie möglich.**

Erfülltes Altwerden - nicht nur wohlthuende Atmosphäre, sondern auch Erfahrung der Liebe Gottes durch seelsorgerliche Begleitung



- Ärztliche Betreuung durch den Hausarzt
- Physiotherapie kommt ins Haus.
- Friseur und Fußpflege im Haus
- Programm der Seniorenbetreuung: Plauderstunden, Singen, Spielen, Basteln, Zeitungsschau, Gymnastik, Ergotherapie, Vorlesen, Backen, Feste feiern
- Gottesdienst, Andachten, Heiliges Abendmahl
- Möglichkeit zum Feiern eigener Feste mit Angehörigen

Unsere Arbeit ist eingebettet in ein Qualitätsmanagementsystem. Mit allen Pflegekassen besteht ein Versorgungsvertrag. Ausführlichere Informationen erhalten Sie aus unserem Pflege- und Betreuungskonzept. Vereinbaren Sie mit uns einen Besuchstermin. Wir helfen Ihnen gern weiter.

Altenpflegeheim „Abendfrieden“  
des  
Sächsischen Gemeinschafts-  
Diakonissenhauses „Zion“ e. V.  
Postfach 1611, 08276 Aue  
Hausanschrift:  
Schneeberger Straße 98, 08280 Aue

Tel.: 03771 274-0  
Fax: 03771 274-100  
E-Mail: [abendfrieden@zion.de](mailto:abendfrieden@zion.de)  
Internet: [www.aph-abendfrieden.de](http://www.aph-abendfrieden.de)  
Konto Nr: 3810509867  
BLZ: 870 560 00  
KSK Aue-Schwarzenberg



Heimleiterin und Pflegedienstleiterin:  
Christore Ahner

**Wir sind praktische Ausbildungsstätte  
zum/r Altenpfleger/-in  
sowie Einsatzstelle  
für das Freiwillige Soziale Jahr  
und für den Bundes Freiwilligen Dienst.**

Die westerzgebirgische Kleinstadt Aue liegt an der Silberstraße. Viele Sehenswürdigkeiten in der Stadt und Umgebung zeugen von der bergmännischen Vergangenheit unserer Region.

**Mit der Bahn** kommen Sie von Chemnitz, Zwickau oder Johanngeorgenstadt nach Aue.

**Mit dem Bus** kommen Sie direkt bis zum Diakonissenhaus. Die Busse der Linien 1, 357, 359, 360, 362, 370, 371, 372 und 385 sowie Aue C bedienen alle die Haltestelle „Diakonissenhaus“.

**Mit dem Auto** erreichen Sie uns über die A72 Abfahrt Hartenstein. Von dort führt die S255 nach Aue. Oder Sie kommen über die A72 Abfahrt Stollberg West und die B169 nach Aue.

In der Stadt Aue finden Sie direkt an der Schneeberger Straße, der B169, unsere Zufahrtsstraße.



## Sächsisches Gemeinschafts- Diakonissenhaus „Zion“

# Altenpflegeheim „Abendfrieden“

Das Diakonissenhaus „Zion“  
ist Träger des  
Altenpflegeheimes  
„Abendfrieden“.  
Hier haben  
pflegebedürftige Diakonissen  
und andere Menschen  
ihr Zuhause.

**HAUS  
der  
GEBORGENHEIT**



# Das Haus



Das Altenpflegeheim befindet sich in einem schönen Parkgelände. Der Blick aus den Fenstern fällt auf den Park oder auf die umliegenden waldreichen Berge. Entlang dem bergbautechnischen Denkmal Floßgraben lädt ein bequemer Wanderweg (auch gut mit Rollstuhl befahrbar) zu Spaziergängen ein. Er bildet den westlichen Abschluss unseres Parks. Vom Turm eines unserer Gebäude erklingt täglich mittags und abends ein Meißner Porzellan-Glockenspiel.

Gottesdienste der evangelischen Kirchgemeinde finden jeden Sonntag im Haus statt.



# Die Zimmer

Die Einzelzimmer haben mindestens 14 qm, die Doppelzimmer 23 qm Wohnraum plus Nasszelle und Vorraum für je zwei Personen.

Die wohnlichen Zimmer sind so gestaltet, dass individuelle Bedürfnisse und pflegerische Erfordernisse verbunden werden, z. B. durch Pflegebett, Nachttisch, Sessel, abschließbares Sicherheitsfach im Schrank. Telefon-, TV-Anschluss und Rufanlage sind an jedem Bett vorhanden. Auf Wunsch wird ein Telefon über die zentrale Telefonanlage zur Verfügung gestellt.

Über Lautsprecher bzw. Kopfhörer können Andachten, Gottesdienste und kulturelle Veranstaltungen im Zimmer mitgehört werden. Manche Veranstaltungen werden auch über das Hausfernsehen übertragen.



Liebgewordene persönliche Dinge wie Bilder, Blumentöpfe, ein kleines Möbelstück etc. können mitgebracht werden.

# Die Mitarbeitenden



Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bestrebt, unsere Ziele zu verwirklichen. Ein offenes, vertrauensvolles Arbeitsklima ist uns ein besonderes Anliegen. Im Pflegedienst wird die Mitarbeiterzahl den zu pflegenden Bewohnern entsprechend den Pflegestufen angepasst. Dabei sind wir bemüht, eine Fachkraftquote von mindestens 60 % zu halten. Zur Sicherstellung der zu erbringenden Arbeit werden frühzeitig Dienstpläne erstellt.

Seit 2003 bilden wir Lehrlinge zu Altenpfleger/-innen aus. Wir sind bestrebt, ein bis zwei Auszubildende jährlich aufzunehmen. Außerdem beschäftigen wir einen Zivildienstleistenden, ein Mädchen im FSJ sowie gelegentlich Praktikantinnen und Praktikanten.

